

Wertminderungsarten

Types of impairment of value



Inhaltsverzeichnis

- [1 Merkantile Wertminderung](#)
- [2 Technische Wertminderung](#)
- [3 Schlechtleistung](#)
- [4 Siehe auch](#)

Merkantile Wertminderung

Hierbei handelt es sich um den Betrag, den ein Verkäufer eines Fahrzeugs einem Käufer nachlässt, da er diesen über einen reparierten Unfallschaden aufklären muss. Da das Risiko verdeckter Schäden besteht, wird der Käufer das Fahrzeug nur gegen einen Nachlass erwerben. Dieser Nachlass wird typischerweise als *merkantile Wertminderung* bezeichnet. Folgende Kriterien spielen bei der Bemessung eine Rolle:

- Fahrzeugalter
- Laufleistung
- Neupreis
- Sonderausstattung
- Wiederbeschaffungswert
- Reparaturkosten, -umfang
- Anzahl der Vorbesitzer
- Anzahl und Umfang der Vor-/Altschäden
- Verschleißzustand
- Markt / Marktgängigkeit
- Offenbarungspflichtiger Unfallschaden
- Schadenhöhe
- Art und Umfang des Schadens
- "Misstrauen und Unbehagen eines potenziellen Käufers" (Österreich)
- Nutzungsart (Mietfahrzeug usw.)

Technische Wertminderung

Die *technische Wertminderung* stellt einen Ausgleich für den Fall dar, wenn das Fahrzeug zwar nach modernsten Reparaturmethoden, soweit als möglich fach- und sachgerecht instandgesetzt wurde, jedoch ein Mangel verbleibt. Als Beispiel sei hier auf ein zu erneuerndes Wohnwagendach verwiesen, das auch nach der bestmöglichen Reparatur nicht die alte Traglast erreicht.

Schlechtleistung

Hierbei handelt es sich um den Betrag, den ein Fahrzeugbesitzer dafür als Ausgleich erhält, weil die Instandsetzung nicht sach- und fachgerecht ausgeführt wurde.

Siehe auch